

PRESSEMITTEILUNG

SPD STADTRATSFRAKTION NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

Stadt Nürnberg investiert in die Zukunft der Freiwilligen Feuerwehren

Bis 2021 werden neue Gerätehäuser in Buch, Eibach und der Gartenstadt und An- und Umbauten in Kornburg, Worzeldorf und Moorenbrunn realisiert

Die Stadt Nürnberg investiert massiv in die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger und gibt zugleich ein Bekenntnis zu den Freiwilligen Feuerwehren im Stadtgebiet ab. Beinahe 20 Millionen Euro werden in den nächsten Jahren in den Neubau und die Sanierung von sechs Gerätehäusern der Freiwilligen Wehren fließen, sollte der Rat morgen dem Vorschlag der Verwaltung zustimmen. „Die SPD-Fraktion steht zu diesem ambitionierten Investitionsprogramm. Die Freiwilligen Feuerwehren leisten nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit in der Stadt, ihnen kommt auch eine große gesellschaftliche Bedeutung in den Stadtteilen zu. Mit dem Investitionspaket für die Gerätehäuser wollen wir beste Bedingungen für die Freiwilligen Wehren schaffen und sie für die Zukunft gut aufstellen. Denn eine gut ausgestattete Wehr ist auch attraktiv für junge Menschen“, erklärt der SPD-Vorsitzende und Stadtrat Thorsten Brehm.

Insgesamt werden in Nürnberg 18 Feuerwehrgerätehäuser Schritt für Schritt ertüchtigt bzw. neu gebaut. Die wbg übernimmt die Planung und Ausführung. Die Neubauten in Buch, Eibach und der Gartenstadt, sowie die Sanierung der Gerätehäuser in Kornburg, Worzeldorf und Moorenbrunn bilden Ende des Jahres die erste Welle des Investitionspakets. Alle sechs Gerätehäuser sollen im Herbst/Winter 2021 fertiggestellt sein.

Nürnberg, 27. Mai 2019